

Die Unwahrheiten werden fallen und ihr Gewicht verlieren

Gisela Krüger
28.12.2021

Ich stehe am Fuße einer riesengroßen Treppe, unendliche Stufen, die in den Himmel reichen. Ein Engel steht rechts davon und lädt mich mit einer Handgeste ein, die Treppe zu besteigen.

Zögerlich wage ich den ersten Schritt, denn bereits hier ist es blendend hell um mich herum. Weil ich aber einen göttlichen Frieden spüre und die Einladung des Engels freundlich einladend, aber bestimmend war, gehe ich weiter.

Plötzlich stehe ich in einem großen Gerichtssaal. Auf einem langen Tisch sind endlos Papiere gestapelt. Ein „Richterengel“, so würde ich ihn beschreiben, denn er strahlt wahrhaftige Gerechtigkeit aus, sichtet diese Papiere. Ein Stapel zu seiner Rechten, ein Stapel zu seiner Linken. Der rechte Stapel ist sehr klein, der linke sehr hoch. Er droht fast umzufallen.

Ich frage mich gerade: Welche Papiere sind das? als ich höre:

*„Das sind die **Predigten** und **Prophezeiungen**, die Mein Volk, Meine Leiter, Meine **Propheten** und **Hirten** an Mein Volk weitergaben. Sie werden nun gesichtet. Es soll geschehen, da will Ich die Namen der Götzen aus dem Land rotten, **falsche Propheten** und den unreinen Geist aus dem Lande treiben. **Falsche Hirten** werden geschlagen, die Schafe werden sich zerstreuen und Ich will Meine Hand zu den Kleinen wenden.“*

Ich erinnere mich, dass ich vor dem Einschlafen die Frage an Gott gerichtet hatte, wie ich ernsthaft beten könnte und welche Worte Er von mir hören möchte, um sich bewegen zu lassen.

Ich höre weiter: *„Ich werde mit Meinem Wort der Wahrheit und dem Licht Meines Geistes falsche Opfer, **verdrehte Wahrheiten** und Worte, die dem Volk **in den Ohren kitzeln**, offenbaren. Schau dir Meine Wahrheiten an, die bislang verkündigt wurden. Mein Volk kommt um aus **Mangel an Erkenntnis!** Eure Gebete und eure Proklamationen in Wahrhaftigkeit sollen ein Gleichgewicht schaffen. Die Unwahrheiten werden fallen und ihr Gewicht verlieren. Sie werden kraftlos und machtlos sein. Sie werden vergehen, wie vom Wind verweht oder wie in Asche verglüht.“*

Ich blicke zu den Papieren, den beiden Stapeln, und sehe, dass diese auf jeweils einer Waagschale liegen. Der hohe „Lügenpapierstapel“ droht, den „heiligen Boden“ des Richtertisches zu berühren, so als ob das Maß fast voll wäre. Dann beobachte ich, wie gerade, mitten in der Dunkelheit, wahre Papiere auf die rechte Waagschale gelegt werden. Diese wenigen Papiere der wahrhaftigen Gebete und Verkündigungen scheinen schwerer als die Lügenpapiere zu sein, denn die Waagschale bewirkt eine Art Ausgleich, die Waage steigt langsam höher.

Ich höre: *„Betet um Licht für die **sogenannte Verkündigung Meines Wortes**, das nicht Mein Wort ist. Das Falsche wird fallen.*

*Bete um Erkenntnis und Verständnis für die **getäuschten Leiter und falschen Hirten**.*

Bete für Buße und Umkehr, damit das wahre Volk Gottes herausgerufen werden kann.

Bete, dass Mein Volk erneut aussprechen wird: Du Herr, Jahwe, Du allein bist unser Gott!

Bete für offene geistliche Ohren und bete für Gehorsam, zu tun, was Ich zu tun gebiete.

Bete um Richtungswechsel der Blickrichtung.

Der Zugang zum Himmlischen Thron ist offen für jeden wiedergeborenen, Mich liebenden Christen. Ihr könnt und sollt mit Mir regieren! Hört auf Mich und hört auf Meine Warnungen!

Kämpft die letzte Schlacht in Einheit mit Meinem Geist! Meine Engel warten darauf, euch zu dienen.“

Zur **Beurteilung von Prophetien und Visionen** siehe bitte:

1. Korinther 14,1+3+5+31+39

1.Thessalonicher 5, 20-21

2.Petrus 1,21

Amos 3,7-8